



In Aktion für
die EINE WELT.

Buen Vivir

Das Recht auf ein gutes Leben

Neue Töne aus
Lateinamerika



mit

**Alberto
Acosta**

Ökonom, Politiker,
Visionär aus Ecuador

und

**Grupo
Sal**

lateinamerikanische
Live-Musik



NES wird 18!

Konzert - Lesung - Diskussion - Jubiläumsfeier

Sa. 26.11.2016 | 19 Uhr | Eintritt frei

Haus der Zukunft

Richard-Wagner-Str. 14-16 - Saarbrücken



Endlich 18!

Das Netzwerk Entwicklungspolitik im Saarland e.V. feiert 18 jähriges Jubiläum mit Ihnen und einem interaktiven Konzert.

Buen Vivir – „Das Recht auf ein Gutes Leben“ Alberto Acosta und das Musikensemble Grupo Sal

Mit diesem Programm will die lateinamerikanische Kult-Band Grupo Sal zu einer wichtigen Diskussion im deutschsprachigen Raum beitragen. Der ehemalige Energieminister und Präsident der verfassungsgebenden Versammlung Ecuadors Alberto Acosta gehört heute zu den führenden Intellektuellen Lateinamerikas und ist der bedeutendste Verfechter des Konzepts „Buen Vivir“. Das indigene Konzept „Buen Vivir“ (Gutes Leben) propagiert - neben einem Leben im Einklang mit der Natur - eine neue „Ethik der Entwicklung“, ein soziales und solidarisches Wirtschaften und eine Veränderung im Lebens- und Politikstil.

Die Veranstaltung verbindet die politische Debatte einer sinnlichen und künstlerischen Dimension Tönen aus Lateinamerika - da „Gutes Leben“ auch immer etwas mit Kultur zu tun hat.

